



Foto: Romier Robinson

Newsletter für Homberg (Efze)

KW 12/2025



WIR FEIERN DEN FRÜHLING
HOMBERGER
**OSTER
MARKT**

ALTSTADT HOMBERG (EFZE)
30. 3. 2025
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
12 BIS 18 UHR

Foto: Verena Wimmel

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Homberger Ostermarkt
- Märchenhafter Spaziergang beim Ostermarkt
- Das komplette Ostermarkt-Programm
- Tourismusservice Rotkäppchenland übernimmt Dienstleistung in Neukirchen/Knüll
- Ausstellungseröffnung Wandelstadt im KOCHs
- Freibad Erleborn: Bau des Beckens verzögert sich
- Veranstaltungen des Naturparks Knüll im März
- Kultur im Rotkäppchenland

Ostermarkt



Homberger Ostermarkt

Herzlich willkommen zu einem bunten Programm am 30. März 2025



Foto: Uwe Dittmer

Die Blumen beginnen zu sprießen. Die Sonne scheint intensiver. Und schon steht Ostern vor der Tür. Der traditionelle Homberger Ostermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag öffnet am Sonntag, dem 30. März 2025, in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr, seine Pforten. Auf dem Marktplatz in der historischen Homberger Altstadt hat ein Markt zu Ostern eine lange Tradition. Sie lebt auch in 2025 weiter und wird mit dem bunt dekorierten Ostermarkt gefeiert. Zahlreiche Stände laden dann mit Dekorations- und Geschenk-

ideen zum Schauen und Kaufen ein. Die Gastronomen am und auf dem Marktplatz sorgen für ein reichhaltiges Angebot an regionalen Speisen und Getränken.

Mit dem Ostermarkt begrüßt die Cittàslow Homberg (Efze) den Frühling. Ein Bummel mit der ganzen Familie durch die Altstadt und die geöffneten Geschäfte stimmen auf die warmen Jahreszeiten ein. Bei Live-Musik, Kaffee und Kuchen und leckeren regionalen Spezialitäten können sich unsere Gäste auf dem Homberger Marktplatz so richtig wohlfühlen. (di)



Homberger Ostermarkt und 50 Jahre Deutsche Märchenstraße

Märchenhafter Spaziergang mit Ines Eberwein als Dorothea Viehmann

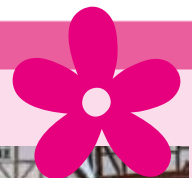


Foto: Golden Moments



Foto: RKL

Während des Homberger Ostermarktes am Sonntag, 30. März 2025, beteiligt sich die Kleine Bühne Schwalm-Eder mit einem märchenhaften Angebot. Die Mitglieder der Kleinen Bühne werden ab 14.00 Uhr in Märchenkostümen über den Ostermarkt schlendern und einige schauspielerische und märchenhafte „Spontaneinlagen“ bieten. Außerdem werben sie für ihr neues Programm.

Die Stadtführerin Ines Eberwein, die auch Mitglied des Ensembles ist, bietet ab 15.00 bis 15.45 Uhr als Dorothea Viehmann einen „Märchenhaften Spaziergang“ an und führt zu den märchenhaften

Orten in der Homberger Altstadt. Treffpunkt ist das Landgraf-Philipp-Denkmal.

Die Touristische Arbeitsgemeinschaft Rotkäppchenland wird an diesem Tag ebenfalls mit einem Stand vor der Touristinformation am Marktplatz präsent sein. Sie bietet neben vielen Informationen über das touristische Angebot im Rotkäppchenland auch das Rotkäppchen, welches für ein „Meet & Greet“ vor Ort sein wird. Das Rotkäppchen steht in der Zeit von 13.00 bis 16.30 Uhr am Stand und freut sich auch über gemeinsame Selfies mit Marktbesuchern. (di)

Homberger Ostermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag am 30. März 2025

Das Programm ist so bunt und vielfältig wie die Ostereier



Marktplatz

11.00–12.30 Uhr Juli and the boys of summer
 13.00–14.45 Uhr Love on the rocks
 15.15–15.40 Uhr KCV Homberg
 16.00–18.00 Uhr The 55'ers
 11.00–18.00 Uhr Foto mit dem Osterhasen von der Dorfgemeinschaft Welferode



Juli & The Boys Of Summer

Foto: A. Weisheit-Sommerfeld

Untergasse

KOCHs
 11.00–18.00 Uhr Ausstellung Wandelgalerie 2
MachWerk
 Gestaltung von Mitmachtafeln und anschließende Ausstellung im KOCHs
Zaubergarten
 ab 11.00 Uhr 1. Homberger Spinntreffen (Spinngruppe von Benjamin Altmann)
 12.00 & 14.00 Uhr Mike Luthardt liest „Dornröschen“
 11.00–18.00 Uhr Hüpfburg und Kinderschminken

Musik von den „Blosnepp“



Ziegenhainer Straße

11.00–18.00 Uhr
 Verschieden Aktionen mit dem THW, Fahrzeugausstellung von der Homberger Kompostanlage, Rettungswagenbesichtigung und Aktionen vom Deutschen Roten Kreuz

Heimatmuseum

11.00–17.00 Uhr Ostermarkt im Heimatmuseum, das Museumscafé hat ebenfalls geöffnet

Haus der Geschichte

14.00–17.00 Uhr geöffnet

Walk-Act in der Innenstadt

Zwei Osterhäschen
 Ab 15.00 Uhr Märchenhafter Spaziergang mit Ines Eberwein als „Dorothea Viehmann“



Tanzgarte KCV

Foto: KCV



Love on the Rocks

Foto: G & B Wiebe



The 55ers

Foto: Michael Adolphs

Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. übernimmt Dienstleistung

Fortführung Märchenhaus und Tourist-Information Neukirchen/Knüll

Der Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. übernimmt, auf Bitte der Stadt Neukirchen, für die kommenden drei Jahre den Betrieb und die fachliche Entwicklung der städtischen Tourist-Information sowie des örtlichen Märchenhauses.

Damit wird die Kontinuität, der für Neukirchen als unerlässlich angesehenen Dienstleistungen für Gäste und Einwohner der Stadt, aufrechterhalten. Ziel ist es, mit dieser solidarischen Maßnahme, die Mitgliedsgemeinschaft der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Rotkäppchenland wieder in touristisch ruhige Fahrtwasser zu geleiten. Die benötigten Teilzeit-Stellen werden zeitnah ausgeschrieben.

Der Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. versteht die Übernahme der Dienstleistungen auch als Chance parallel zur Entwicklung und Anwendung seiner neuen Tourismusstrategie deren Zielstellungen auf lokaler Ebene für Neukirchen in Wert zu setzen.

Mit Neukirchen wird der Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. künftig an drei Standorten, neben seinen Servicefunktionen für die gesamte Gebietskulisse des Reisegebietes Rotkäppchenland, die dritte Tourist-Information in der Region selbst betreiben. Bereits in Homberg (Efze) und in Schwalmstadt-Ziegenhain sind Mitarbeitende, neben zentralen Diensten auch im direkten Kundenservice tätig.

Der Vorstand des Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. hat den Beschluss zur Unterstützung Neukirchens vor dem Hintergrund der bisherigen guten Zusammenarbeit mit allen im Tourismus Engagierten gefasst – ob touristischen Dienstleistern, lokalen Vereinen, aktiven Bürgern oder verantwortlichen Mitarbeitenden der Stadtverwaltung, im Vertrauen darauf,

dass alle bislang zum Wohle der Stadt Handelnden auch künftig als aktive Partner zur Verfügung stehen werden.

Hintergrund:

Der Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. ist, entsprechend des hessischen Dreiebenenmodells aus touristischem Landesmarketing, Destinationsebene und interkommunal organisierter Touristischer Arbeitsgemeinschaft, der touristische Dienstleister und Vermarktungspartner für die im Reisegebiet „Rotkäppchenland“ zusammenarbeitenden 20 Kommunen. Diese Touristische Arbeitsgemeinschaft arbeitet

in der Destination „GrimmHeimat NordHessen“ mit weiteren 17 Touristischen Arbeitsgemeinschaften in der Vermarktung der touristischen Angebote sowie der Qualifizierung von touristischen Produkten zusammen. In ganz Hessen arbeiten zehn Destinationen gemeinsam an einem starken hessischen Auftritt am touristischen Markt.

In Kooperation mit dem Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. stehen zudem regional wichtige Partner wie die mit der Gebietskulisse verbundenen Landkreise, LEADER-Regionen, Naturparke und thematischen Partner wie der Geopark Grenzwelten, die Deutsche Märchenstraße, die Fachwerkstraße aber auch der Hessische Heilbäderverband e.V. und andere.

Die wichtigsten Partner und Akteure sieht der Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. in seinen über 200 Mitgliedern. Dies sind Übernachtungsanbieter, Gastronomiebetriebe, Hofläden und Ladengeschäfte, Produzenten regionaler Erzeugnisse und nicht zuletzt Erlebnisanbieter, aber auch Vereine mit beispielsweise kulturtouristischem Bezug. Ihnen allen ist der Tourismusservice Rotkäppchenland e.V.

eine starke tourismusorganisatorische Stimme, wenn es um ihre Belange geht und unterstützender Akteur bei konkreten Herausforderungen des touristischen Alltags.

Der Handlungsrahmen des Tourismusservice Rotkäppchenland e.V. wird durch die eigene Satzung und die mit allen Partnern gegenwärtig neu erarbeitete Tourismusstrategie für das Reisegebiet Rotkäppchenland festgesetzt. Jeder im Rotkäppchenland am Tourismus Interessierte oder Partizipierende ist eingeladen sich als Mitglied einzubringen.

(RKL)



Foto: RKL / P. Pfaff



Foto: RKL

Ausstellung „Busbahnhof und Machwerk – unsere Orte“ eröffnet

Volles KOCHs sah Visionen von Jugendlichen und hörte interessanten Impulsvortrag

Bürgermeister Dr. Nico Ritz eröffnete zusammen mit dem städtischen Fachbereichsleiter Markus Staedt und der Leiterin des Jugendzentrums, Sarah Wiederhold, die Ausstellung „**Busbahnhof & MachWerk – unsere Orte**“ am Donnerstag, dem 13. März 2025 im KOCHS, Untergasse 14, in Homberg (Efze). Es standen Visionen und Bedarfe Jugendlicher im Fokus. Was wünschen sich die Jugendlichen rund um den Busbahnhof und im MachWerk? 20 Jugendliche waren an diesem Abend anwesend und präsentierten ihre Visionen und Werke. Bemerkenswert, wie sie sich mit ihren Orten, aber auch mit langfristigeren Themen der Stadtentwicklung beschäftigt haben. Bei der Betrachtung der Tafeln entwickelte sich schnell



Fotos: Uwe Dittmer



eine angeregte Diskussion unter Jugendlichen und Gästen. Im anschließenden Impulsvortrag von Prof. Dr. Marc Kirschbaum über das Thema „Kleinstadtentwicklung – ein Ausblick – hier und anderswo“ sprach er über die Rahmenbedingungen, Voraussetzungen und Aktionen, derer es bedarf, um eine Kleinstadt zukunftsfähig

zu entwickeln. Er machte seinen Zuhörerinnen und Zuhörern Mut: „Es braucht gute öffentliche, funktionierende Räume und Homberg hat gute Stadträume, das ist ein Pfund, mit dem diese Stadt wuchern kann. Wir brauchen in Homberg nur mehr Menschen als Fußgänger auf den Straßen und keine Autos.“
Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe.

(di)

Sanierung des Freibad Erleborn

Der Bau des Mehrzweckbeckens verzögert sich

Der Grund für eine unerwartete Verzögerung beim Bau des Mehrzweckbeckens trat bei der Prüfung des alten Bestandes der Beckenwände zutage. Als die alten Beckenwände freigelegt wurden, offenbarte der Betonkörper seinen unerwarteten Zustand. Beim Einschneiden des vorhandenen Betonbodens für die Bodenkanäle im Nichtschwimmerbereich wurde bauseitig festgestellt, dass es sich nicht wie angenommen um eine Stahlbetonbodenplatte handelt, sondern um eine gerade einmal 10 Zentimeter starke, unbewehrte Betonschicht auf Schottermaterial.

Zusätzliche Arbeiten sind daher erforderlich, um den statischen Erfordernissen aus Wasser- und Erddruck zukünftig gerecht zu werden.

Im Zuge der Durchplanung, sowie der örtlichen Gegebenheiten auf der Baustelle, musste festgestellt werden, dass die vorhandene Beckenkonstruktion aus Schwerbeton in mehreren Achsen erhebliche maßliche Abweichungen aufwies, so dass schwierige Anpassarbeiten an den Wänden vorgenommen werden mussten.



Foto: Uwe Dittmer

Kurz gesagt: Die alten Beckenwände des Freibades sind ungleichmäßig gebaut, ja zum Teil schief. Die Stabilisierungsarbeiten im Bestand werden zeitnah und parallel zum Ausbau des Funktionsgebäudes stattfinden. Der Edelstahlbauer für das neue Stahlbecken kann erst kommen, wenn die Beckenwände statisch einwandfrei ertüchtigt worden sind.

Allein die Aufmaßarbeiten des beteiligten Vermessungsingenieurs haben viel Zeit in Anspruch genommen.

Das führte dazu, dass statisch neue Berechnungen erfolgen mussten und hier weitere Betonarbeiten zeitnah stattfinden müssen, um das Becken zu stabilisieren. Das Betonieren ist sehr aufwändig: es müssen Schalungen gesetzt und ein Gerüst aufgebaut werden. Und es müssen präzise neue Eisen in das Mauerwerk des alten Beckenrandes gesetzt werden.

Diese Arbeiten waren ursprünglich nicht vorgesehen und dadurch verzögert sich der Bau des Mehrzweckbeckens. Das Bauen im Bestand birgt manchmal Überraschungen und Probleme, auf die reagiert werden muss.

(di)

Veranstaltungen im März



Am frühen Morgen mit Naturparkführer Alfred Kuhn auf Vogelstimmenwanderung
Foto: Marcel Heitkamp



Begleiten Sie Naturparkführer Oliver Löffler ins Naturschutzgebiet Buchenbachtal
Foto: Klaus Best

Freitag, 21. März:

Der Wald und seine Geheimnisse:

Vergangenheit und Gegenwart

Eine Reise mit Naturparkführer Karsten Hess durch den verwunschenen Wald und die Geschichte des höchsten Berges im Knüll.

Uhrzeit: 14.30-17.00 Uhr

Treffpunkt:

Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg), 36286 Neuenstein.

Eine Anreise mit der Buslinie 370 bis zur Haltestelle Neuenstein Salzberg Eisenberg – Am Stern ist möglich.

Sonntag, 23. März:

Vogelstimmenwanderung

Die Konzertbühne Natur schmückt sich wieder und die Künstler stimmen sich bereits ein. Eine Exkursion in den frühen Morgenstunden mit Naturparkführer Alfred Kuhn rund um die Vogelwelt des Naturpark Knüll, deren Gesang und Lebensräume.

Uhrzeit: 6.30-9.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz a. d. Hergertsmühle, 34626 Seigertshausen

Sonntag, 23. März:

Mit dem Naturparkführer unterwegs

Naturschutzgebiet Buchenbachtal

Naturparkführer Oliver Löffler zeigt die Besonderheiten des Naturschutzgebietes „Buchenbachtal“: Wald, zum Teil steile Wiesenflächen, Schafe zwischen Streuobstbäumen und ein plätschern-der Geritzbach..

Uhrzeit: 13.00-17.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Grünhecke / Wasserfall Christerode, 34626 Neukirchen-Christerode

Samstag, 29. März:

Rund um den Mosenberg auf dem Fabelweg „Falkenflug“

Durch Felder, Wiesen und Wald, vorbei an Obstbaumbeständen und Hecken entdeckt man gemeinsam mit Naturparkführerin Maritta Fritze die vielfältige Landschaft entlang des Fabelweges „Falkenflug“.

Uhrzeit: 13.00-17.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Freibad,

Am Erleborn, Erlebrunnenweg, 34576 Homberg (Efze)

Sonntag, 30. März:

Vielfalt erhalten – seltene Nutztierassen erleben*

Schaf = Schaf? Nicht ganz, von allen Nutztieren gibt es ganz verschiedene Rassen.

Naturpädagogin Claudia Fink nimmt Interessierte mit zu ihren Tieren (Schafe, Ziegen, Hühner) und erklärt unter anderem, warum diese Rassen so selten geworden sind und es wichtig ist, sie zu erhalten.

Den Abschluss bildet ein Spaziergang mit dem Pony.

Uhrzeit: 13.00-16.00 Uhr

Treffpunkt:

Gelbachsmühle, 36286 Saasen

Es ist auch eine Anreise mit dem Bus

(Linie 370) bis zur Haltestelle

„Abzweig Gelbachsmühle“ möglich.



QR-Code mit Link zum
Veranstaltungskalender

Kosten für jede Veranstaltung:
Erwachsene 7 €, ermäßigt 5 €

* **Anmeldung erforderlich unter**
06677/9399040 (zu den Geschäftszeiten) oder info@knuell.de

Kultur im Rotkäppchenland

Tagesaktuelle Infos: www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen

23. bis 30. März 2025

Bad Zwesten

Grimms Naschwerkstatt

Tag der offenen Tür

Jeden Montag, 24. 3., 12.00–16.00 Uhr

Bonbonherstellung - Besichtigung der Naschwerkstatt.

Grimms Naschwerkstatt

Urfstraße 1, 34596 Oberurff-Schiffelborn

Besuch der Sternwarte

Freitag, 28. 3., ab 19.30 Uhr

Ihr Tor zu den Sternen gleich um die Ecke Sternwarte in der Hardwaldklinik I, Hardtstraße 31, 34596 Bad Zwesten

Konzert - Der Ramschladen

Samstag, 29. 3., ab 19.30 Uhr

Christian Hansel und Michael Adolphs: „Der Ramschladen ist für uns ein kreativer Raum in dem Musikschubladen offen und alle Regale voll mit Ideen sind ...“

Alte Pfarrei, Parkstraße, 34596 Niederurff

Liedernachmittag

Sonntag, 30. 3., ab 17.00 Uhr

Dörte Gassauer (Klavier) und Eckhard Pflüger (Gesang, Trompete) gestalten ein Programm „querbeet“ durch Zeit und Genres.

Alte Pfarrei, Parkstraße, 34596 Niederurff

Borken (Hessen)

TENÖRE4YOU Tour 2025 Gala

Samstag, 22. 3., ab 19.30 Uhr

Toni Di Napoli & Pietro Pato laden alle Besucher ein die Freude am Singen haben, zu einem Konzert mit Liedern die jeder kennt.

Ev. Stadtkirche,

Kirchstraße 1, 34582 Borken (Hessen)

Hobbyvernissage 8.0 in Kleinenglis

Sonntag, 23. 3., 14.00–18.00 Uhr

Fotoausstellung Kleinenglis damals und heute mit musikalischer Begleitung von „Cello gesucht“.

Gemeinschaftshaus,

Am Vogelsang 1, 34582 Kleinenglis

Dominik Plangger - Limes - Grenzgänge

Samstag, 29. 3., ab 20.00 Uhr

Die Lieder von großen Gefühlen, kleinen Alltagsmomenten, vom Heim- und Ankommen.

Glashaushaus, Bahnhofstr. 32, 34582 Borken

Rathauskonzert mit dem Duo Pfeffer & Likör

Sonntag, 30. 3., ab 19.00 Uhr

Das Programm „Unsterblich verwirrt – zwei Chansonetten trinken aus“.

Rathausfoyer,

Am Rathaus 7, 34582 Borken (Hessen)

Homberg (Efze)

„DAsein“ - „KUNST floh MARKT“

Sonntag, 23. 3., 11.00–17.00 Uhr

Frühlings-Markt für Werke der „Bildenden Kunst“ und des „Kunsthandwerks“.

Kunst und Kultur GLASHAUS,

Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)

Pettersson & Findus

Freitag, 28. 3., 16.00–17.30 Uhr

Das KiWi Kindertheater mit einem wunderschönen, spannenden Theatererlebnis: Der alte, freundliche und etwas schrullige Pettersson lebt alleine auf seinem kleinen Bauernhof mitten in der schwedischen Natur.

Stadthalle,

Ziegenhainer Str. 19a, 34576 Homberg (Efze)

„DAsein“ - „Welt der Viren u. Mikroorganismen“

Freitag, 28. 3., 19.00–21.00 Uhr

Referent: Helge-Wolfgang Michel, Homberg.

Kunst und Kultur GLASHAUS,

Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)

OSTERMARKT in HOMBERG

Ostermarkt im Heimatmuseum

Sonntag, 30. 3., 11.00–17.00 Uhr

Das beliebte Museumscafé hat geöffnet.

Heimatmuseum im Hochzeitshaus,

Pfarrstraße 26, 34576 Homberg (Efze)

1. Homberger Spinntreffen

Sonntag, 30. 3., 11.00–17.00 Uhr

Das Spinnen oder Kardieren ausprobieren.

Verkauf selbstgefärbter Sockenwolle u.a.

12.00 und 14.00 Uhr: Türmer Mike Luthardt liest das Märchen „Dornröschen“ vor.

Zaubergarten,

Untergasse 15, 34576 Homberg (Efze)

Ostermarkt in der Altstadt und

verkaufsoffener Sonntag

Sonntag, 30. 3., 11.00–18.00 Uhr

Gastronomen am und auf dem Marktplatz, Live-Musik, Walking Acts, Märchenführung ab 15.00 Uhr, Rotkäppchen ab 13.00 Uhr.

Marktplatz u. Altstadt, 34576 Homberg (Efze)

Oberaula

Freiererer Harmonists

Sonntag, 30. 3., 15.00–17.00 Uhr

Es werden die schönsten musikalischen Liebeserklärungen meist a-cappella, mal mit Gitarrenbegleitung vorgetragen.

KulturKirche, Birketstr. 16, 36280 Oberaula

Schrecksbach

Konzert: „Mandowar“

Samstag, 29. 3., 19.30–23.59 Uhr

Hart-Acoustic-Rock Trio plays Country-Folk-Metal und beamen Rock- & Metalklassiker von AC/DC, Metallica, GnR und Ozzy ins Paralleluniversum von Country & Polka.

Mylord, Kasseler Str. 7, 34637 Schrecksbach

Schwalmstadt

„Wollige“ Plauderstunde mit Mahi

Mittwoch, 26. 3., 16.00–17.00 Uhr,

Stricken u. Häkeln für Menschen jeden Alters.

Werkraum, Steingasse 7, 34613 Treysa

Flickwerkstatt

Donnerstag, 27. 3., ab 16.00 Uhr,

Hose kaputt ... Knopf ab ... Riss im Kleid ...?

Werkraum, Steingasse 7, 34613 Treysa

Wabern

Wein und Magie

Freitag, 28. 3., ab 19.00 Uhr

Weinproben aus der Naheregion zwischen Bingen und Bad Kreuznach vom Weingut Closheim. Zwischen den Weinproben wird der Zauberkünstler Eckhart Schenk die Besucher in die wunderbare Welt der Phantasie und Illusionen entführen.

Kulturbahnhof, Bahnhofstr. 1, 34590 Wabern

Willingshausen

Rotkäppchen-Trophy: „Skyflyer“

Sonntag, 30. 3., ab 12.00 Uhr

Neben den Mannschafts- werden auch Einzelwettbewerbe ausgetragen.

Sporthalle Melanchthon-Schule,

Steinatal, 34628 Steinatal